

# Sicherheitspolitik im Ostseeraum: Fokus Finnland

Veranstalter:



**09.06.2022**

**19:30 - 21:00 Uhr**

**Impulse & Gespräch & Diskussion  
per ZOOM**

**„Gestern waren wir noch neutral, morgen  
werden wir Mitglied der NATO sein...“ –**

Finnland steht vor einer fundamentalen Neuorientierung seiner Außen- und Sicherheitspolitik. Wir freuen uns auf ein spannendes Gespräch mit zwei hochkarätigen Experten: Die finnische Diplomatin **Lotta Nymann-Lindgren** berichtet direkt aus dem „Maschinenraum der finnischen Politik“. Und der Historiker **Dr. Michael Jonas** hilft uns, diese Entscheidung Finnlands in einen historischen und geo-strategischen Kontext einzuordnen.

**Anmeldungen bitte an Klaus v. Lepel**  
[vonlepel@aol.com](mailto:vonlepel@aol.com). Sie erhalten dann kurz vor der Veranstaltung den entsprechenden ZOOM-Link zugesandt.

## Im Gespräch:

### Lotta Nymann-Lindgren

ist finnische Diplomatin und leitet momentan das Referat EU-Politiken in der finnischen Staatskanzlei von Ministerpräsidentin Sanna Marin. Neben ihren Stationen an den Botschaften in Berlin, Kopenhagen und der Ständigen Vertretung Finnlands bei der EU in Brüssel war sie auch mehrere Jahre politikberatend bei Milton Europe und Holm Kommunikation A/S tätig. Lotta hat Internationale Beziehungen und Politikwissenschaften an der Universität Helsinki studiert.

### Privatdozent Dr. Michael Jonas

lehrt und forscht an der Helmut-Schmidt-Universität in Hamburg und am German Institute for Defence and Strategic Studies der Bundeswehr. 2009 wurde er am Historischen Institut der Universität Helsinki promoviert. Im Frühjahr 2016 habilitierte er sich an der Helmut-Schmidt-Universität. Zugleich ernannte ihn die Universität Helsinki zum Dozenten (finn. dosentti). Seine Forschungsschwerpunkte liegen u.a. im Bereich der Geschichte der internationalen Beziehungen des 19. und 20. Jahrhunderts und der Geschichte Nordeuropas.

### Moderation: Klaus von Lepel

arbeitet seit mehr als 20 Jahren für den Hamburger Senat und leitet momentan die Forschungsabteilung im Hamburger Wissenschaftsministerium. Er hat Jura, Politikwissenschaften, Geschichte und Finn-Ugristik an den Universitäten Göttingen, Freiburg, Helsinki und der London School of Economics and Political Science (LSE) studiert. Klaus ist Mitglied der FDHG und von FOR:N. Außerdem ist er stellv. Vorsitzender des Beirates des Finnland-Instituts.



Die Veranstaltung wird gefördert von:

**waissi  
legal.**  
RECHTSANWALTSKANZLEI